

Gutachten für Psychologen

Beitrag von „Angestellte“ vom 1. Juni 2011 17:27

Hallo Danae,

als zuständige Sek I Kollegin für den sozial-emotionalen Förderbedarf von Regelschülern, habe ich schon öfter mit solchen Anfrage zu tun gehabt. Allerdings gab es da immer einen Fragebogen zum Ankreuzen oder Ausfüllen; die sahen unterschiedlich aus, je nach Problematik und Schwerpunkt der Praxis. Bestimmt wir der Therapeut auch bei dir ganz bestimmte Sachen wissen wollen. Am besten lässt du dich durch die Eltern von deiner Schweigepflicht entbinden und bittest sie dieses auch gegenüber dem/der Therapeuten/in zu tun. Dann kannst du erfragen, welche Informationen eigentlich gewünscht werden.

So ganz allgemein ist so ein Gutachten eher schwierig. Da kannst du dich dann eigentlich nur an den bei euch festgelegten Kompetenzen für das Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten orientieren.

Schönes WE